Schule

Gymnasium und ORG des Schulvereins der Grazer Ursulinen

Eingereicht von

Der Schulleitung (Sr. Anna E. Kurz)

Nominiert wird

Das Projektteam zu „340 Jahre Ursulinen in Graz – eine hörbare Geschichte“ unter der Leitung von Mag. Eva Maria Deisl

Projektname

„340 Jahre Ursulinen in Graz – eine hörbare Geschichte“

Beschreibung

Im Schuljahr 2025/26 hat unser Campus ein dreifaches Jubiläum gefeiert: 125 Jahre Standort in der Leonhardstraße in Graz (zum Schulbeginn im September), 490 Jahre Ordensgründung durch die hl. Angela Merici (am 25. November) und als Höhepunkt am 24. Juni 340 Jahre Ursulinen in Graz. Aus diesem Anlass haben Jugendliche mehrerer Klassen die Geschichte ihrer Schule selbst erforscht und hörbar gemacht. Gemeinsam mit Sr. Andrea haben sie im Archiv der Klosterbibliothek handschriftliche Chroniken und Dokumente gelesen und daraus ein „begehbares Hörbuch“ gestaltet: 13 Hörstationen, die über QR-Codes am Campus abrufbar sind und von 1686 bis heute führen – vom Ruf der Schwestern nach Graz über besondere Begebenheiten wie die Besuche von Kaiserin Maria Theresia und Beethovens Benefizkonzerte für die Ursulinen bis hin zur Schließung der Schule 1938 und zur Schulgemeinschaft von heute.

Innovative Unterrichtsmethode und digitale Bildung: Statt Geschichte aus dem Schulbuch zu lernen, haben die Schülerinnen und Schüler mit Originalquellen gearbeitet, Texte geschrieben, eingesprochen, mit Musik der jeweiligen Epoche verbunden und als digitales Angebot veröffentlicht. So verbanden sich historisches Arbeiten, Sprachkompetenz, Medienbildung und Teamarbeit in einem fächerübergreifenden Projekt.

Spiritualität und Wertevermittlung: Ergänzend entstanden ein Kalender mit Zitaten der hl. Angela Merici und Impulsen für den Schulalltag sowie künstlerische Porträts der jungen Angela. In den Stationen fragen die Jugendlichen, was Glaube, Mut und Gemeinschaft der Schwestern – auch in dunklen Zeiten wie den Weltkriegen – mit ihrem eigenen Leben zu tun haben. Das Ordenserbe wird so nicht nur vermittelt, sondern von der jungen Generation auch erfahren.

Das Projektteam hat über das Hörbuch hinaus verschiedene Aktivitäten geplant, an denen der ganze Campus mitgewirkt hat: Im Kindergarten bauten die Kinder ein großes Schiff (Symbol d. Hl. Ursula) aus Kapla-Bausteinen. In der Volksschule überlegte jede der 12 Klassen, welche Symbole zu den Ursulinen passen – Herz, Boot, Kreuz, Schulgebäude –, und setzte sie in einem großen Lego-Gemeinschaftswerk um. Die Mittelschule arbeitete nach Schulstufen: Die 1. Klassen gestalteten das Leben der hl. Ursula und bauten ein Floß, die 2. Klassen erarbeiteten Angela Merici mit

Podcasts, Bilderbüchern und einem Blindenparcours (die Ordensgründerin war auf einer Reise ins Hl. Land erblindet!), die 3. Klassen erkundeten die Ursulinen in Graz und weltweit mit Videos und einer digitalen Weltkarte, die 4. Klassen und die PTS befassten sich mit Frauen in Geschichte und Gegenwart und führten Interviews mit Zeitzeuginnen über frühere Schulzeiten im Haus.

Gemeinschaft über Generationen: Schwestern und Jugendliche haben zusammengearbeitet und gefeiert, vom Eröffnungsgottesdienst mit rund 1.200 Schülerinnen und Schülern über einen Pilgertag am Ursulafest und einen gemeinsamen Festgottesdienst am Fest der Hl. Angela, dem 27. Jänner. Höhepunkt dieses besonderen Jahres war der Festakt am 24. Juni 2026, an welchem alle Projekte vor Vertreterinnen und Vertretern aus Kirche, Politik und Bildung präsentiert wurden. Die Hörstationen bleiben dauerhaft zugänglich – für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Gäste.

Eine besondere Überraschung, gerade auch für die Schwestern, waren die Grußbotschaft von Bundespräsident Alexander Van der Bellen und der Apostolische Segen von Papst Leo XIV. Unser besonderer Dank gilt den Schülerinnen und Schülern, die gemeinsam an den Bundespräsidenten und an den Papst geschrieben und so dieses Geschenk erst möglich gemacht haben.

Das Projekt zeigt beispielhaft, was katholische Bildung ausmacht: Wissen, das aus eigener Neugier entsteht, verbunden mit Werten, die in der Gemeinschaft gelebt werden. Dafür verdienen die Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrerinnen und Lehrer, allen voran Mag. Eva Maria Deisl, den St. GeorgsBildungsPreis.

Bilder zum Festakt
https://www.ursulinen.at/gymnasium-news/340-jahre-ursulinen-in-graz-gemeinsam-geschichte-feiern/

Grußbotschaften von Absolventinnen, Absolventen und Bundespräsident Alexander Van der Bellen:

https://vimeo.com/1203862716?share=copy&fl=sv&fe=ci

Apostolischer Segen von Papst Leo XIV.

https://www.ursulinen.at/wp-content/uploads/2026/07/Apostolischer-Segen.pdf

Hörbare Geschichte:

https://interaktiv-lernen.net/340jahreursulinengraz/index.html